

NUTZUNGS- UND DATENSCHUTZINFORMATION zur Registrierung auf der Webseite ugyfelablak.budavar.hu

Die Öffnungszeiten der oberen Aussichtsterrasse von der Fischerbastei, der Preis der Eintrittskarten und der Kreis der Begünstigten werden im Selbstverwaltungsbeschluss Nr. 12/2021. (von 24. Juni) des Gemeinderats der Selbstverwaltung der Budaer Burg von Budapest I. Bezirk geregelt. Gemäß dem Selbstverwaltungsbeschluss Nr. 13/2021 (vom 24. Juni) des Gemeinderats der Selbstverwaltung der Budaer Burg von Budapest I. Bezirk wurde die Gesellschaft Budavári Kapu Kft. (Sitz: H-1014 Budapest, Kapisztrán tér 1, Handelsregisternummer: 01-09-952764, Kontakt: www.budavarikapu.hu) mit den Betriebsaufgaben bezüglich der Zutrittskontrolle zur oberen Aussichtsterrasse von der Fischerbastei, dem Betrieb des Zutrittskontrollsystems und den verbundenen sonstigen Tätigkeiten beauftragt.

Den in der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (nachfolgend die „Datenschutz-Grundverordnung“) bestimmten Pflichten bezüglich der Datenverarbeitung in Verbindung mit der Webseite, die für den Vorverkauf von Gruppenkarten errichtet wurde, geht die Selbstverwaltung in dieser Information nach.

Auf der von der Selbstverwaltung betriebenen elektronischen Administrationsfläche namens „Kundenportal“ (nachstehend als das „Kundenportal“), das auch über die Webseite www.budavar.hu erreichbar ist, wird den Kunden der elektronische Kauf von Gruppenkarten über <https://ugyfelablak.budavar.hu/HBcsoportos/> sowie von Einzeleintrittskarten über <https://ugyfelablak.budavar.hu/HBticket/> ermöglicht.

A) NUTZUNGSINFORMATION

Zur Nutzung der Funktion des Kundenportals für die elektronische Abwicklung des Kaufs von Gruppenkarten für die Fischerbastei **ist eine Registrierung im Kundenportal erforderlich**. Während der Registrierung in dem Kundenportal wird der Benutzer mit dem Klick auf die für die Nutzungs- und Datenschutzinformation vorgesehene Schaltfläche „Akzeptieren“ den Inhalt dieser Information akzeptieren und als für sich verbindlich anerkennen.

Zur Nutzung der Funktion des Kundenportals für die elektronische Abwicklung des Kaufs von Einzeleintrittskarten für die Fischerbastei **ist keine Registrierung im Kundenportal notwendig**.

I. **Registrierung:**

Elektronischer Kauf von Gruppenkarten für die Fischerbastei:

Der Käufer hat im ersten Schritt die folgenden Daten anzugeben:

- Name (*Pflichtangabe*)
- E-Mail-Adresse (*Pflichtangabe*)
- Telefonnummer (*Pflichtangabe*)

Rechnungsdaten:

- Firma (*Pflichtangabe*)
- Steuernummer (*Pflichtangabe*)
- Ortschaft (*Pflichtangabe*)
- Name des öffentlichen Raumes (*Pflichtangabe*)
- Art des öffentlichen Raumes (*Pflichtangabe*)
- Hausnummer (*Pflichtangabe*)

Anschließend wird dem Antragsteller automatisch ein Aktivierungscode auf die angegebene E-Mail-Adresse zugeschickt (Registrierung). Nach dem Aktivieren (mit Klick auf den Link „Kundenportal aktivieren“) kann sich der Antragsteller unter seinem Konto anmelden.

II. **Änderung der Registrierungsdaten:**

Die Änderung der bei der Registrierung im Kundenportal angegebenen Daten (Name, E-Mail-Adresse und Passwort, Rechnungsdaten) und das Löschen des Registrierungskontos sind mit dieser Funktion möglich.

Die einzelnen Funktionen des Kundenportals bieten die folgenden Möglichkeiten:

III. Verkauf von Gruppenkarten für die Fischerbastei

Gemäß dem Selbstverwaltungsbeschluss Nr. 12/2021 (vom 24. Juni) des Gemeinderats der Selbstverwaltung der Budaer Burg von Budapest I. Bezirk, in dem die Öffnungszeiten der oberen Aussichtsterrasse der Fischerbastei, der Preis der Eintrittskarten sowie der Kreis der begünstigten Personen geregelt werden, ist für Fremdenführer mit einem gültigen Fremdenführer-Lichtbildausweis auf der für den Verkauf von Gruppenkarten für die Fischerbastei vorgesehenen Oberfläche der Kauf von Gruppenkarten für eine Gruppe von mindestens 6 Personen möglich. Der Eintritt für den Fremdenführer, der über einen Fremdenführer-Lichtbildausweis verfügt, ist in diesem Fall kostenlos.

Bei dieser Funktion ist die Anzahl der Personen, die die Fischerbastei in einer Gruppe (mindestens 6 Personen) mit einem Fremdenführer besichtigen möchten zu bestimmen. Wenn die beabsichtigte Personenanzahl der Gruppe eingestellt wurde, kann nach der Zustimmung zu der Erklärung zur Weiterleitung der Daten die Bezahlung mit Bankkarte beantragt werden.

IV. Verkauf von Einzeleintrittskarten für die Fischerbastei

Gemäß dem Selbstverwaltungsbeschluss Nr. 12/2021 (vom 24. Juni) des Gemeinderats der Selbstverwaltung der Budaer Burg von Budapest I. Bezirk, in dem die Öffnungszeiten der oberen Aussichtsterrasse der Fischerbastei, der Preis der Eintrittskarten sowie der Kreis der begünstigten Personen geregelt werden, ist auf der für den Verkauf von Einzeltickets für die Fischerbastei vorgesehenen Oberfläche der Kauf von Vollpreis-Eintrittskarten bzw. Halbp reis-Eintrittskarten möglich (Kinder unter 14 Jahren und Schüler mit Schü lerausweis, Pensionisten aus Ungarn und den Mitgliedsstaaten der EU können mit einer Halbp reis-Eintrittskarte eintreten).

Bei dieser Funktion ist der Kauf von Eintrittskarten für die obere Aussichtsterrasse der Fischerbastei zum Vollpreis oder zum begünstigten Preis von 50% möglich. Wenn die Anzahl der Eintrittskarten mit dem erwünschten Eintrittskartentyp eingestellt wurde, kann nach der Zustimmung zu den nachstehend aufgelisteten zwei Dokumenten die Bezahlung mit Bankkarte beantragt werden.

- Erklärung zur Weiterleitung der Daten
- Nutzungs- und Datenschutzinformation

Bezahlung mit Bankkarte: Die Zahlung erfolgt durch die Weiterleitung auf die Zahlungsseite der Bank, und zwar innerhalb der von der Zahlungsseite der Bank zur Abwicklung der Transaktion vorgesehenen Zeit. Sollte die Zahlung während der zur Verfügung gestellten Zeit nicht erfolgen, so wird der Antragsteller auf die Webseite des Kundenportals zurückgeleitet, wo die Zahlung erneut gestartet werden kann.

B) DATENSCHUTZINFORMATION

Zur Benutzung des Kundenportals ist eine Registrierung notwendig. Die Verarbeitung der Daten in Verbindung mit der Registrierung bzw. mit dem im Kundenportal erstellten persönlichen Konto erfolgt gemäß dem Folgenden.

I. DER VERANTWORTLICHE UND DER AUFTRAGSVERARBEITER

Angaben zum Verantwortlichen:

Name: **Bürgermeisteramt der Budaer Burg von der Hauptstadt Budapest 1. Bezirk**
(nachstehend das „Amt“)

Sitz: H-1014 Budapest, Kapisztrán tér 1.

E-Mail: hivatal@budavar.hu

Telefon: (+36) 1-458-3000

Sitz: H-1014 Budapest, Kapisztrán tér 1.

Postadresse: H-1250 Budapest, Pf.:

35.

E-Mail: ugyfelszolgalat@budavar.hu

Telefon: +36 1 458 3030, +36 1 458-3025

Webseite: www.budavar.hu

Der Verantwortliche nimmt nicht die Hilfe eines Auftragsverarbeiters in Anspruch.

II. DIE VERARBEITETEN DATEN, QUELLE DER DATEN, ZWECK, RECHTSGRUND UND ZEITRAUM DER DATENVERARBEITUNG

Der Verantwortliche verarbeitet bei der Registrierung im Kundenportal sowie während des Bestehens des Benutzerkontos **die folgenden personenbezogenen und nicht personenbezogenen Daten** der registrierenden natürlichen und unnatürlichen Personen:

- Name (Familiename und Vorname)
- Firma
- Steuernummer
- Rechnungsadresse des Firmensitzes
- Telefon
- E-Mail-Adresse
- Passwort

Die Erfassung der Daten erfolgt direkt von den betroffenen Personen (registrierenden Personen) in der Weise, dass die registrierenden Personen alle Daten selbst durch das Ausfüllen der Felder auf der Registrierungsseite zusenden.

Der **Zweck der Datenverarbeitung** liegt in der eindeutigen Identifizierung und Unterscheidung von Personen, die sich im Kundenportal registrieren. Sollte der Verantwortliche die von ihm verarbeiteten personenbezogenen Daten zu einem anderen als hier bestimmten Zweck verwenden wollen, so wird er in diesem Fall die Zustimmung der betroffenen Personen auf elektronischem Weg gesondert einholen.

Die Verarbeitung von Daten erfolgt **ausschließlich aufgrund der vorherigen, freiwilligen und ausdrücklich diesbezüglichen Zustimmung der betroffenen Personen**. Die betroffenen Personen erteilen ihre Zustimmung bei ihrer Registrierung im Kundenportal durch das Anklicken der für die Nutzungs- und Datenschutzinformation vorgesehenen Schaltfläche „Akzeptieren“.

Die Daten werden ab der Registrierung im Kundenportal solange verwaltet, bis

- die registrierte Person ihr persönliches Benutzerkonto auflöst und dadurch ihre Zustimmung zur Datenverarbeitung widerruft oder
- der Zweck der Datenverarbeitung erlischt.

III. DATENSCHUTZMASSNAHMEN

Der Verantwortliche stellt die Sicherheit der Daten in dem elektronischen Verzeichnis dadurch sicher, dass sowohl sein IT-System und als auch sein Netz gegen computerunterstützte Betrüge, Spionage, Sabotage, Vandalismus, Brand und Hochwasser sowie gegen Computerviren, Computereinträge und zur Dienstverweigerung führende Angriffe geschützt sind. Der Verantwortliche sorgt mit Schutzmaßnahmen auf Server- und Anwendungsebene für die Sicherheit.

Der Verantwortliche gewährt unberechtigten Personen keinen Zugriff auf das elektronische Verzeichnis und er ergreift alle Maßnahmen, damit die Zugriffsdaten nicht in Besitz von unbefugten Personen gelangen.

IV. WEITERLEITUNG VON DATEN, ZUGRIFFSBERECHTIGTE PERSONEN

Die Angestellten des Verantwortlichen (Leiter und Sachbearbeiter des Kundenservicebüros) haben Zugriff auf die Daten der betroffenen Personen, und zwar in dem zur Arbeitsverrichtung notwendigen Ausmaß und Zeitraum sowie unter Berücksichtigung des Prinzips der zweckgebundenen Datenverarbeitung.

Der Verantwortliche übermittelt die Daten der betroffenen Person an Dritte ausschließlich aufgrund der vorherigen schriftlichen Zustimmung der betroffenen Person oder im Falle der Erfüllung von Pflichten, die in einem gesetzlichen, gerichtlichen oder behördlichen Beschluss niedergelegt sind.

V. RECHTE UND RECHTSMITTEL

a) Rechte (gemäß §§ 14-18 des ung. Gesetzes zur informationellen Selbstbestimmung und Informationsfreiheit)

Information

Auf Antrag der betroffenen Person erteilt der Verantwortliche Informationen über die von ihm verarbeiteten Daten der betroffenen Person, deren Quelle, den Zweck, Rechtsgrund und Zeitraum der Datenverarbeitung, seine mit der Datenverarbeitung zusammenhängende Tätigkeit, die Umstände, Auswirkungen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten sowie die zu ihrer Vermeidung ergriffenen Maßnahmen, ferner – im Falle der Übermittlung von personenbezogenen Daten der betroffenen Person – über den Rechtsgrund und den Empfänger der Datenübermittlung.

Der Verantwortliche ist verpflichtet, auf den diesbezüglichen Antrag der betroffenen Person innerhalb kürzester Zeit nach dem Eingang des Antrags jedoch spätestens innerhalb von 25 Tagen in schriftlicher Form auf verständliche Weise mit Informationen zu dienen.

Die Information ist kostenlos, wenn die Person, die die Information verlangt, im laufenden Jahr noch keinen Antrag auf Erteilung von Informationen über dieselbe Datengruppe dem Verantwortlichen unterbreitete. In sonstigen Fällen kann eine Kostenerstattung stattfinden.

Berichtigung und Löschen oder Sperren

Der Verantwortliche wird die personenbezogenen Daten berichtigen, wenn die personenbezogenen Daten der Wahrheit nicht entsprechen und die der Wahrheit entsprechenden personenbezogenen Daten ihm zur Verfügung stehen.

Die personenbezogenen Daten sind zu löschen, wenn ihre Verarbeitung rechtswidrig ist, die betroffene Person dies verlangt, die personenbezogenen Daten mangelhaft oder falsch sind – und dieser Zustand rechtmäßig nicht beseitigt werden kann, - sofern das Löschen gesetzlich nicht ausgeschlossen ist, der Zweck der Datenverarbeitung erloschen ist oder die gesetzlich vorgeschriebene Frist für die Speicherung der Daten abgelaufen ist oder dies von einem Gericht oder einer Behörde angeordnet wurde.

Der Verantwortliche sperrt die personenbezogenen Daten statt dem Löschen, wenn die betroffene Person dies verlangt oder wenn aufgrund der zur Verfügung stehenden Informationen angenommen werden kann, dass das Löschen die berechtigten Interessen der betroffenen Person verletzen würde. Die Verarbeitung der gesperrten personenbezogenen Daten ist ausschließlich bis zu dem Zeitpunkt möglich, bis derjenige Zweck der Datenverarbeitung besteht, der das Löschen der personenbezogenen Daten ausgeschlossen hat.

Wenn der Verantwortliche den Antrag der betroffenen Person auf Berichtigung, Sperren oder Löschen nicht erfüllt, hat er innerhalb von 30 Tagen nach der Übernahme des Antrags schriftlich oder im Falle der Zustimmung der betroffenen Person auf elektronischem Weg die faktischen und die rechtlichen Gründe für die Verweigerung der Erfüllung des Antrags auf Berechtigung, Sperren oder Löschen der Daten mitzuteilen. Im Falle der Ablehnung des Antrags auf Berechtigung, Sperren oder Löschen der Daten wird der Verantwortliche die betroffene Person über die Rechtsmittel sowie über die weiteren möglichen Maßnahmen vor der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (NAIH) informieren.

Widerspruchsrecht (gemäß § 21. ung. Gesetzes zur informationellen Selbstbestimmung und Informationsfreiheit)

Die betroffenen Person kann der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, wenn

- a) die Verarbeitung oder die Übermittlung der personenbezogenen Daten ausschließlich zur Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen des Verantwortlichen oder zur Geltendmachung von berechtigten Interessen des Verantwortlichen, der Partei, der die Daten übermittelt wurden oder eines Dritten erforderlich sind, mit Ausnahme der obligatorischen Datenverarbeitung;
- b) die Nutzung oder die Übermittlung der personenbezogenen Daten zum Zweck eines direkten

Geschäftserwerbs, einer Meinungsforschung oder einer wissenschaftlichen Forschung erfolgt; sowie
c) gesetzlich bestimmte sonstige Fälle bestehen.

Der Verantwortliche wird das Widersprechen innerhalb der kürzesten Zeit nach dem Eingang des Antrags, jedoch spätestens innerhalb von 15 Tagen prüfen, eine Entscheidung darüber treffen, ob der Antrag begründet ist und den Antragsteller über seine Entscheidung schriftlich informieren.

Widerruf der Zustimmung

Die betroffene Person kann ihre zur Datenverarbeitung erteilte Zustimmung jederzeit widerrufen. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung vor dem Widerruf. Im Falle der Widerruf der Zustimmung zu der Datenverarbeitung kann der Verantwortliche seine erbrachten Leistungen nicht gewährleisten (Zugriff auf das Kundenportal).

b) Rechtsmittel

Einleitung des Verfahrens von der NAIH

Mit einer Anmeldung bei der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (NAIH) kann jeder ein Prüfverfahren einleiten, weil bei der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten eine Rechtsverletzung stattfand oder die direkte Gefahr einer Rechtsverletzung besteht.

Die Prüfung der NAIH gilt nicht als ein behördliches Verwaltungsverfahren, so ist dafür das ungarische Gesetz über die Allgemeinen Regeln der behördlichen Verwaltungsverfahren nicht anzuwenden, sondern das ung. Gesetz über die informationelle Selbstbestimmung und Informationsfreiheit ist maßgebend.

Kontakt der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (NAIH):

Nemzeti Adatvédelmi és Információszabadság Hatóság

Sitz: H-1024 Budapest, Szilágyi Erzsébet fasor 22/C.

Telefonnummer: +36-1-391-1400

E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu

Webseite: <http://www.naih.hu>

Gerichtsverfahren

Die betroffene Person kann sich im Falle der Verletzung ihrer Rechte an das Gericht wenden. Das Gericht geht im Fall mit Vorrang vor. Der Verantwortliche ist verpflichtet nachzuweisen, ob die Datenverarbeitung den Rechtsnormen entspricht.

Für die Beurteilung des Prozesses ist der Gerichtshof zuständig. Der Prozess kann – je nach der Wahl der betroffenen Person – sowohl vor dem Gerichtshof gemäß dem Wohnsitz der betroffenen Person als auch vor dem Gerichtshof gemäß dem Aufenthaltsort der betroffenen Person eingeleitet werden.

Dieses Dokument mit der Bezeichnung „Nutzungs- und Datenschutzinformation zur Registrierung auf der Webseite <https://ugyfelablak.budavar.hu/HBcsoportos> ” ist ab dem 23. August 2021 bis zum Widerruf gültig.